

Vorlage Nr. 15/69

öffentlich

Datum: 12.02.2021
Dienststelle: LVR-Direktorin
Bearbeitung: Herr Frielingsdorf

Krankenhausausschuss 1 11.03.2021 Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Wiederbestellung der Ombudsperson der LVR-Klinik Bonn

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der Vorlage 15/69 bestellt der Krankenhausausschuss 1 Herrn Werner Supp für weitere 4 Jahre (19.09.2021 - 18.09.2025) zur Ombudsperson der LVR-Klinik Bonn (Fachbereiche Psychiatrie und Psychotherapie und Kinder- und Jugendpsychiatrie / Psychotherapie).

Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

ja

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020.

nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	060		
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan		Aufwendungen: /Wirtschaftsplan	ca. 7.000 €
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:		Auszahlungen: /Wirtschaftsplan	ca. 7.000 €
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:			ca. 7.000€
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten			ja

Zusammenfassung:

Mit dieser Vorlage wird vorgeschlagen, die derzeitige Ombudsperson der LVR-Klinik Bonn, Herrn Werner Supp, für weitere 4 Jahre zu bestellen.

Die Vorlage berührt eine Zielrichtung des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der UN-BRK. Die Geschäftsordnung für die Ombudspersonen sieht die Bestellung von Ombudspersonen in allen LVR-Kliniken vor. Dies sichert den Patient*innen einen niederschweligen Zugang zu einer vor Ort in der jeweiligen Klinik angesiedelten unabhängigen Ansprechperson für Beschwerden und auch Anregungen.

Begründung der Vorlage Nr. 15/69:

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) bestellt für seine LVR-Kliniken ehrenamtliche Ombudspersonen. Sie haben die Aufgabe, Patient*innen Hilfestellung bei Anregungen und Beschwerden zu geben und deren Anliegen und Fragen dem Klinikvorstand vorzutragen.

Die derzeitige Ombudsperson der LVR-Klinik Bonn, Herr Werner Supp, übt das Ehrenamt seit dem 19.09.2013 erfolgreich aus. Herr Supp berichtet dem Krankenhausausschuss 1 seitdem regelmäßig über die Ergebnisse seiner Arbeit. Der Zeitraum seiner Bestellung endet am 18.09.2021. Herr Supp hat sich gerne bereit erklärt, das Ehrenamt für weitere 4 Jahre fortzuführen.

Es wird daher vorgeschlagen, von der Regelung des § 6 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Ombudspersonen in den LVR-Kliniken Gebrauch zu machen und unter Verzicht auf ein öffentliches Ausschreibungsverfahren Herrn Werner Supp für den Zeitraum 19.09.2021 – 18.09.2025 zur Ombudsperson der LVR-Klinik Bonn (Fachbereiche Psychiatrie und Psychotherapie und Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie) wieder zu bestellen.

L u b e k